

PRESSEMITTEILUNG

Fondsbörse Deutschland: Lebhafter Handel am Zweitmarkt

Am Zweitmarkt der Fondsbörse Deutschland wechselten im September Anteile im Wert von rund 5,4 Millionen Euro den Besitzer. Der Umsatz von Immobilienfonds lag dabei mit rund 3,5 Millionen Euro über dem von Schiffsbeteiligungen mit rund 1,6 Millionen Euro. Kurssieger wurde mit 290 Prozent der Nominalbeteiligung der DB Real Estate Einkaufs-Center-Immobilienfonds.

Hamburg, 15. Oktober 2009 – Am Zweitmarkt der Fondsbörse Deutschland wurden im September Anteile im Wert von rund 5,4 Millionen Euro gehandelt. Im Premium-Segment wechselten Beteiligungen im Wert von rund 1,4 Millionen Euro nominal den Besitzer, im Standard-Segment waren es rund 4 Millionen Euro.

Während die Durchschnittskurse bei Schiffsfonds im Vergleich zum Vormonat weiter rückläufig waren, stiegen die Kurse bei Immobilienfonds wieder an. So lag der Durchschnitt beim sogenannten Betongold bei rund 51 Prozent. „Wir sind sehr zufrieden mit diesem Schnitt“, sagt Alex Gadeberg, Vorstandsmitglied der Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG. „Vor nur zwei Jahren war dies ein gewohntes Bild. So lag beispielsweise der gesamte Jahresdurchschnitt bei Immobilienfonds im Jahr 2006 bei rund 53 Prozent und 2007 bei rund 57 Prozent.“

Kurssieger im September: DB Real Estate Einkaufs-Center-Immobilienfonds zu 290 Prozent

Insgesamt wechselten im September Beteiligungen an Immobilienfonds in Höhe von rund 3,5 Millionen Euro über die Fondsbörse Deutschland den Besitzer. Kurssieger wurde der DB Real Estate Einkaufs-Center-Immobilienfonds mit 290 Prozent der Nominalsumme. Die Silbermedaille ging mit 120 Prozent im September an den HGA Mitteleuropa II, welcher in das Shopping-Center „Galerie Vankovka“ in Brünn investiert ist. Bronze ging an den Roland Ernst Grundstück-Fonds 11, der in Gewerbeobjekte in Ludwigshafen und Nürnberg investiert ist und zu 115 Prozent der Nominalbeteiligung gehandelt wurde.

SFI TKL.SHIP FUND INDEX

Seit Juni veröffentlicht die Börse Hamburg in Zusammenarbeit mit der TKL.Fonds Gesellschaft für Fondsconception und -analyse mbH den SFI TKL.SHIP FUND INDEX. Anleger, die in Schiffsbeteiligungen investiert sind, können die Entwicklung ihrer Fonds mit der Indexentwicklung vergleichen und sich damit einen besseren Überblick verschaffen. „Im Vergleich zum Vormonat bricht der Index im September um weitere 9,42 Prozent ein. Das liegt vor allem an dem für den Zweitmarkt wichtigsten Sektor, den Containerschiffen, die 16,05 Prozent auf den Vormonat verlieren – im Vergleich dazu verlieren Tanker 6,28 Prozent und Bulker 4,64 Prozent“, so Gadeberg. „Für 2010 ist bei den Charraten eher eine Seitwärtsbewegung zu erwarten. Jedoch wächst die Containerflotte bisher nicht so stark wie befürchtet, so dass ein wenig Pessimismus aus dem Markt weichen mag.“ Der Index ist auf der Internetseite www.hamburg-maritime.de veröffentlicht.

Über Zweitmarkt.de:

Unter der Dachmarke Zweitmarkt.de betreut die Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG seit 10 Jahren als Pionier und Marktführer den Handel mit geschlossenen Fonds an der Fondsbörse Deutschland. Die initiatoren-unabhängige Handelsplattform wird von den Börsen Hamburg-Hannover-München betrieben. Anleger können über die Fondsbörse Deutschland Anteile von rund 4.000 geschlossenen Fonds (Immobilien-, Schiffs-, Lebensversicherungs-, Private Equity- und andere Spezialfonds) handeln. Der Handel vollzieht sich bei Zweitmarkt.de an der Fondsbörse Deutschland transparent auf Basis einer strengen Marktordnung und unter börsenseitiger Handelsüberwachung. Weitere Informationen im Internet unter www.Zweitmarkt.de.

Presseanfragen:

Christina Richter • Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG • Kleine Johannisstraße 4 / Am Rathausmarkt • D-20457 Hamburg • Tel.: 040 / 480 920-36 • Fax: 040 / 480 920-99 • christina.richter@Zweitmarkt.de